

Selenskyj: Verhandlungen mit Putin - Ein letzter Weg zum Frieden?

Ukrainischer Präsident Selenskyj äußert sich zu Verhandlungen mit Putin und gibt aktuelle Opferzahlen im Ukraine-Krieg bekannt.

Krasnodar, Russland - Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat alarmierende Zahlen zu den Verlusten in seinem Land veröffentlicht. In einem Interview mit dem britischen Journalisten Piers Morgan erklärte er, dass seit Beginn des Konflikts etwa 45.100 ukrainische Soldaten gefallen und rund 390.000 verletzt worden sind. Auf der anderen Seite schätzt er, dass ungefähr 350.000 russische Soldaten ihr Leben verloren haben und zwischen 600.000 und 700.000 verletzt wurden. Diese Informationen wurden von oe24 bestätigt.

In dem Rahmen der aktuellen Situation zeigte sich Selenskyj unter bestimmten Bedingungen bereit, mit Russlands Präsident Wladimir Putin zu verhandeln. Er betonte, dass an einem solchen Treffen die USA und Europa beteiligt sein sollten. "Wenn dies die einzige Möglichkeit ist, den Bürgern der Ukraine Frieden zu bringen und keine Menschen zu verlieren, werden wir an diesem Treffen teilnehmen", sagte Selenskyj. Offen dazu ist er, dass er und Putin Feinde seien. Dies berichtete auch Tagesschau.

Gefahren für die ukrainische Infrastruktur

Details	
Vorfall	Krieg
Ort	Krasnodar, Russland

Details	
Verletzte	990000
Quellen	• www.oe24.at
	 www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at